



Goethe-Gesellschaft Hamburg

Vorsitzende: Ragnhild Flechsig Gustav-Falke-Str.4 20144 Hamburg ☐ 040/410 43 00

Geschäftsstelle: Dr. Claudia Liehr-Molwitz Stockholmstr.113 21682 Stade ☐ 04141 544 233

14. Klassik-Seminar

in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Hamburg

Heinrich Heine- ein romantischer Klassiker?

Freitag, 18. November 2011, 19.00 Uhr
und
Sonnabend, 19. November 2011, 10.00 bis 15.30 Uhr

Das 14. Klassik-Seminar, das die Goethe-Gesellschaft Hamburg in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg veranstaltet, setzt sich 2011 mit Leben und Werk Heinrich Heines auseinander, dem Dichter, Journalisten, der noch immer zu den eher umstrittenen deutschen Autoren gehört.

*„Den höchsten Begriff vom Lyriker hat mir Heinrich Heine gegeben.
Ich suche umsonst in allen Reichen der Jahrtausende nach einer
gleich süßen und leidenschaftlichen Musik.“...*

Friedrich Nietzsche

*„Wenn es um Heine ging, wurde in Deutschland seit eh und je
scharf geschossen. Ein geborener Provokateur war er und ein
ewiger Ruhestörer...Stets setzte er sich zwischen alle Stühle. Und
fast will es scheinen, als sei da immer noch sein Platz. Aber es
spricht nicht gegen Heine, dass sein Werk uns immer wieder
beunruhigt. Daß es noch ist, was es war: eine Provokation und eine
Zumutung.“*

Marcel Reich-Ranicki

Literaturempfehlungen:

Winfried Freund: Schnellkurs Heinrich Heine, Köln 2005, DuMont
Joseph A. Kruse: Heinrich Heine, Frankfurt 2005, Suhrkamp
Marcel Reich-Ranicki: Der Fall Heine, München 2000, dtv
Willi Jasper: Deutsch-jüdischer Parnass, Berlin 2004, Propyläen
Christian Liedtke: Heinrich Heine, Hamburg 2004, Rowohlt

18. November 2011

Freitag, 19.00 Uhr

Heinrich Heine – Romantik und Judentum

Prof. Dr. Willi Jasper, Potsdam

19. November 2011

Sonnabend, 10.00 Uhr

Heinrich Heine und sein Verleger Julius Campe

Christian Liedtke, MA, Düsseldorf

11.15 – 11.30 Uhr

Kaffeepause

11.30 Uhr

Heinrich Heine, ein vormärzlicher Lyriker?

Prof. Dr. Peter Stein, Lüneburg

13.00 – 14.00 Uhr

Mittagspause

14.00 – 15.00 Uhr

Himmel und Hölle. Heinrich Heines Hamburg

Prof. Dr. Joseph A. Kruse, Berlin

15.00 – 15.30 Uhr

Abschließende Aussprache

Änderungen vorbehalten

Nachfragen

Goethe-Gesellschaft Hamburg

Ragnild Flechsig Tel: 040/410 43 00 E-Mail: R.Flechsig@t-online.de

Dr. Claudia Liehr-Molwitz Tel: 04141/544233

Heinz Grasmück, Landesinstitut für Lehrerbildung Tel: 040/ 4 28 01-27 44

Seminarleitung

Ragnild Flechsig

Heinz Grasmück

Tagungsort

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Hohe Weide/Weidenstieg 29, U-Bahn Christuskirche

Anmeldung

Bitte benutzen Sie für die Anmeldung das Beiblatt.
Wir bestätigen die Anmeldung nicht, geben
Ihnen aber eine Nachricht, wenn das Seminar überfüllt
ist. Sollten Sie absagen müssen, teilen Sie uns dies
bitte bis zum **1. November 2011** mit. Bei späterer
Absage stellen wir eine Ausfallgebühr in Höhe Ihres
halben Seminarbeitrags in Rechnung.

Kosten

Seminarbeitrag für die Gesamtveranstaltung am 18.
und 19. November 2011 (inklusive Kaffee und Mittagessen):
Für Mitglieder: 35,00 €, Nicht-Mitglieder: 45,00 €
Schüler/Studenten: 20,00 €

Melden Sie sich bitte bis zum **21.10.2011** an und überweisen Sie den Seminarbeitrag auf das
Konto der Goethe-Gesellschaft bei der

Postbank Hamburg 52 05 200 (BLZ 200 100 20)

unter dem Stichwort: Klassik-Seminar, und schicken Sie Ihre Anmeldung (s. Anhang) an die
Geschäftsstelle der Goethe-Gesellschaft Hamburg:

Dr. Claudia Liehr-Molwitz Stockholmstr. 113 21682 Stade
Fax: 04141/544235
E-Mail: thomas.molwitz@ewetel.net

An die Goethe-Gesellschaft Hamburg
z. Hd. Frau Dr. Claudia Liehr-Molwitz
Stockholmstraße 113

21682 Stade

Per Fax: **04141/544235**
Per E-Mail: thomas.molwitz@ewetel.net

Ich/Wir möchte/n am 14. Klassik-Seminar „**Heinrich Heine**“ der
Hamburger Goethe-Gesellschaft am 18. und 19. November 2011
teilnehmen.

Name, Vorname

Straße

Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Unterschrift
